



Presseinformation

Hannover, 30. Mai 2022

„Think Big“ 2022

Residenz-Programm für junge Choreograf*innen in Hannover

Drei Nachwuchstalente proben mit großem Ensemble in den Ballettsälen der Oper

Zum achten Mal kooperieren das Staatsballett Hannover und das Festival TANZtheater INTERNATIONAL, um „Think Big“, das bewährte Residenz-Programm für Nachwuchschoreograf*innen zu realisieren. Vergeben wurden drei knapp sechs Wochen andauernde Arbeitsstipendien für junge Choreograf*innen, die von Ende Juli bis Anfang September mit einem achtköpfigen Projekt-Ensemble in Hannover proben werden. Bei besten Produktionsbedingungen in den Ballettsälen der Oper mit exklusiv engagierten Tänzer*innen entstehen jeweils ca. 20-minütige bühnenreife Kurzchoreografien, die an einem gemeinsamen Abend bei TANZtheater INTERNATIONAL 2022 (01. bis 11. September) zur Uraufführung kommen.

Mehr als 130 Choreograf*innen aus dem In- und Ausland bewarben sich mit ihren Projektideen um die Residenzen in Hannover, die sämtliche Honorare, Unterbringung, Reisekosten und Mieten für Proben- und Aufführungsort, außerdem Technik, Organisation und Durchführung beinhalten. Die Jury, bestehend aus dem Gastjuror **Prof. Dieter Heitkamp**, Ausbildungsdirektor für zeitgenössischen und klassischen Tanz an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main, dem Ballettdirektor **Marco Goecke** und Festivalleiterin **Christiane Winter**, entschied sich für folgende drei Künstler*innen: Die in Neapel gebürtige **Maria Chiara de` Nobili**, die an der Palucca Hochschule für Tanz in Dresden tanzt und bereits einen Produktionspreis des Scapino Ballets Rotterdam erhielt, **Anna Borràs** aus Spanien, die beim Skånes Danstheater in Malmö engagiert ist und zugleich mit eigener Kompanie arbeitet sowie der Italiener **Roberto Tedesco**, der zehn Jahre im Ensemble von Reggio Emilias renommierter Kompanie Aterballetto tanzte und 2020 in Hannover den Kritikerpreis beim Internationalen Wettbewerb für Choreographie erhielt.

Kernanliegen des „Think Big“ Projektes ist es, den Choreograf*innen zu ermöglichen, befreit von organisatorischen und finanziellen Belangen Kompetenzen im Bereich der Ensemblearbeit zu erwerben bzw. zu vertiefen und großformatige Produktionen zu realisieren. Auch die Arbeit im Team mit den weiteren Stipendiat*innen, mit denen die Probenzeit geteilt wird, und dem Ensemble, das für alle drei Künstler*innen zur Verfügung steht, gehört zu den Herausforderungen des Projektes.

Die erste Projektphase begann bereits am gestrigen Sonntag: Die Choreograf*innen reisten erstmals nach Hannover, um gemeinsam bei einem großen Vortanzen in den Ballettsälen der Oper das Projektensemble auszuwählen. Aus mehr als 200 Bewerber*innen wurden im Vorfeld 45 Tänzer*innen nach Hannover eingeladen. Acht Tänzer*innen werden nun Teil des Ensembles, das ab Ende Juli unter der Leitung der Stipendiat*innen die neuen Produktionen einproben und aufführen wird:

Am Samstag, dem **03. September 2022** um 20.00 Uhr werden die Uraufführungen der „Think Big“ Produktionen im Zuge der 37. Ausgabe von TANZtheater INTERNATIONAL in der **Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover** gezeigt.

Dank der engen Zusammenarbeit zwischen dem Staatsballett Hannover unter der Leitung von Marco Goecke und dem der freien Tanzszene gewidmeten Festival TANZtheater INTERNATIONAL bietet das „Think Big“ Projekt professionelle Produktions- und Aufführungsmöglichkeiten. Beide Partner bündeln – auch in Form umfangreicher Eigenleistungen – ihre Kräfte für die Nachwuchsförderung.

Das „Think Big“ Residenz-Programm wurde 2012 ins Leben gerufen und hat seitdem bereits 21 jungen Choreograf*innen ermöglicht, Erfahrungen im Bereich der Ensemblearbeit zu sammeln und ihre Arbeit vor großem Publikum im Rahmen eines internationalen Festivals zu präsentieren.

Das bundesweit einmalige Kooperationsprojekt von Ballett und Festival hat über die Landesgrenzen hinaus einen hohen Bekanntheitsgrad erreicht und genießt einen guten Ruf als Sprungbrett, Netzwerk und Chance für künstlerische Weiterentwicklung.

„Think Big“, das Residenz-Programm 2022 ist eine Initiative vom Staatsballett Hannover und dem Festival TANZtheater INTERNATIONAL, gefördert von:



Eintrittskarten für die „Think Big“ Uraufführungen
sind ab Mitte Juli 2022 erhältlich:

Vorverkaufskasse im Künstlerhaus

Sophienstr. 2, 30159 Hannover, Tel.: 0511/1684 -12 22
und

www.eventim.de

Pressekontakt / Pressekartenreservierung:

TANZtheater INTERNATIONAL 2022 (01.09. – 11.09.)

Tanz und Theater e.V., Angela Bošnjak

Tel.: 0511/34 39 19

info@tanztheater-international.de

Mehr Infos ab Mitte Juli 2022 unter: www.tanztheater-international.de

Bildmaterial im Pressebereich auf www.staatsoper-hannover.de

Pressestelle der Staatsoper Hannover

Christiane Hein (Leitung Kommunikation und Marketing)

Tel.: 0511/9999 - 1080